

Azonosító  
jel:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**ÉRETSÉGI VIZSGA • 2008. október 28.**

**NÉMET NYELV**  
**EMELT SZINTŰ**  
**ÍRÁSBELI VIZSGA**

**2008. október 28. 8:00**

**I. Olvasott szöveg értése**

Időtartam: 70 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

**OKTATÁSI ÉS KULTURÁLIS**  
**MINISZTERIUM**

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

---

## Fontos tudnivalók

Tisztelt Vizsgázó!

- Az írásbeli vizsga során négy különböző feladatsort kell megoldania. A borítólapon megadott idő leteltével a füzeteket összeszedik.
- Az *Olvasott szöveg értése*, a *Nyelvhelyesség* és a *Hallott szöveg értése* feladatlaphoz semmilyen segédeszköz sem használható. Az *Íráskészség* részhez bármilyen nyomtatott szótár használható.
- Egy füzetben belül a feladatok megoldási sorrendje tetszőleges.
- Az egyes feladatokra a feltüntetett pontszámnál több nem kapható.
- A feladatok megoldásához használjon tollat, és írjon olvashatóan!
- Ha megoldását javítani akarja, akkor egyértelműen húzza át a nem érvényes változatot, és olvashatóan írja mellé vagy fölé a jót! Akkor is javíthatja a megoldását, ha a feladatban ikszelnie vagy aláhúznia kell, de egyértelműen jelölje az Ön szerint jó megoldást!
- A szürke mezőre semmit se írjon, mert az a javító tanár számára van fenntartva.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

---

**A feladatok a következő oldalon kezdődnek.**

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**1. Lesen Sie die Meinung verschiedener Leute über das Oktoberfest. Wer hat was gesagt? Kreuzen Sie das in der Tabelle an. Sie können insgesamt 12-mal ankreuzen. Achtung! Eine Aussage kann zu mehreren Personen passen. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

### **Lust auf die Wiesn? Was die Schrobenhausener vom Oktoberfest halten**

Schrobenhausen. Die Wiesn in München lockt wieder, und Besucher aus allen Ländern strömen in die bayerische Metropole. Die Schrobenhausener Zeitung wollte wissen, wie das Oktoberfest bei den Leuten ankommt.

**Helga Karl (59), Verwaltungsangestellte aus Pfaffenhofen:** Da wir dieses Jahr Gäste aus Norddeutschland haben, gehört ein Besuch auf der Wiesn mit ihnen einfach dazu. Ich finde, der Ausflug lohnt sich auf jeden Fall. Es ist nichts Bestimmtes, was den Charme des Oktoberfestes ausmacht. Es ist einfach das gesamte Ereignis an sich. Leider ist das Wetter nicht immer besonders gut, aber dafür gibt es ja die großen Festzelte, in denen eigentlich immer noch ein paar Plätze frei sind. Ich finde es vor allem bei jungen Leuten toll, wenn sie mit Lederhose oder Dirndl auf die Wiesn kommen. Doch es sollte passend sein. Es sieht einfach nicht gut aus, eine Lederhose zusammen mit Cowboystiefeln zu tragen. Jetzt überlege ich, ob ich mir sogar selbst ein Dirndl zulege.

**Dieter Franke (48), Realschulrektor aus Schrobenhausen:** Trotz der diesjährigen „Flüsterwiesn“ gehe ich nicht auf das Oktoberfest. Es ist mir dort einfach zu viel Trubel. Die Wiesn bekommt ja zunehmend internationales Flair. Daher überlasse ich den Besuch der Theresienwiese lieber unseren vielen Gästen aus anderen Ländern. Ich begrüße es sehr, dass man wieder verstärkt mit Trachtenkleidung auf das Oktoberfest geht. Doch sollte man diese Trachten unter dem traditionellen Aspekt sehen und keine Faschingsverkleidung daraus machen. Ich muss auch sagen, dass ich mich auf unserem Schrobenhausener Volksfest einfach wohler fühle.

**Benjamin Knöferl (17), Schüler aus Hörzhausen:** Ich will dieses Jahr noch unbedingt die Wiesn besuchen. Als Bayer sollte man schon mal auf dem Oktoberfest gewesen sein. Ich finde es ein tolles Ereignis, dort diese ganz besondere Stimmung zu erleben. Dafür ist die Münchner Wiesn ja auch weltbekannt. Leider hat das Ganze aber auch seinen Preis. Ich finde zwar die Preise total überteuert, aber das muss man eben in Kauf nehmen. Was ich nicht gut finde ist, dass dieses Jahr in den Zelten viel mehr Blasmusik als Stimmungsmusik gespielt wird. Trotzdem nehme ich eine lange Suche nach einem freien Platz in den Zelten hin.

**Manfred Feigl (38), Landwirt aus Bergheim:** Da meine Kinder noch zu klein für so viel Trubel sind, werde ich dieses Jahr nicht auf die Wiesn fahren. Ansonsten gehe ich schon gerne hin, auch wenn es nicht jedes Jahr sein muss. Diese gewaltige Atmosphäre ist einfach ein Erlebnis für sich. Es ist ja auch zu Recht das größte Volksfest der Welt. Dass wieder mehr Besucher mit Lederhose oder Dirndl auf der Wiesn herumlaufen, also ich weiß nicht ... Ich selbst besitze keine Lederhose, aber ich würde mir mal vielleicht eine besorgen.

**Veronika Buchberger (16), Schülerin aus Waidhofen:** Ich werde auf jeden Fall noch auf das Oktoberfest kommen, denn ich finde die Stimmung auf der Wiesn einfach einmalig schön. Mich interessieren vor allem die Fahrgeschäfte, wie die einzigartigen Achterbahnen. Für die großen Festzelte bin ich eigentlich weniger zu haben, weil mir die Musik dort einfach zu laut ist. Den Trend zum Tragen von verschiedenen Trachten finde ich nicht mehr zeitgemäß. Die Preise für Fahrgeschäfte und Verpflegung auf dem Oktoberfest sind zwar überteuert, schrecken mich aber nicht ab.

⇒

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**Petra Pollanka (36), Krankenschwester aus Schiltberg:** Das Oktoberfest gefällt mir jedes Jahr aufs Neue. Die bombastische Stimmung mit der Musik und allem, was dazu gehört, ist einfach umwerfend. Wobei die Zelte zu überlaufen sind. Deswegen zieht es mich dort auch nicht besonders rein. Da ist es einfach zu voll. Trachten finde ich auf der Wiesn sehr schön, wenn sie klassisch getragen werden.

	Helga	Dieter	Benjamin	Manfred	Veronika	Petra
Er/Sie bekommt dieses Jahr zur Zeit des Oktoberfestes Besuch.	X (0)					
Er/Sie hat mit der Musik auf dem Oktoberfest irgendwelche Probleme.						
Er/Sie geht dieses Jahr sicher auf das Oktoberfest.						
Er/Sie geht zwar hin, aber vermeidet lieber die großen Zelte.						
Er/Sie hat schon daran gedacht, sich Volkstracht zu kaufen.						
Er/Sie findet es schön, wenn die Leute die originelle bayrische Volkstracht anziehen.						

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.

„-1”	
------	--

12 Punkte	
-----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**2. Lesen Sie den Zeitungsartikel. Ergänzen Sie dann in der Zusammenfassung die fehlenden Informationen. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

### **Kristin Sannemann verkauft Rasierwasser**

Kristin Sannemann schwört auf Alkohol. Dabei trinkt sie gar nichts. Und sie liebt ihre wuscheligen Katzen, Hunde und Pferde über alles, obwohl sie es gar nicht haarig mag, wie sie sagt. Wie das zusammenpasst? „Ich benutze gerne Aftershave\*, gele mich quasi mit Alkohol ein“, erklärt die 23-Jährige. Nur so entstünden keine Pickelchen. „Und weil ich ein Aftershave extra für Frauen benutze, das ich selbst erfunden habe, kämpfe ich jetzt auch nicht mehr mit der lästigen Nebenwirkung, nach Mann zu riechen.“

Bisher sei es so gewesen, wenn sie das Mittelchen ihres Freundes mitbenutzt hatte. Denn bisher gab es kein Aftershave für Frauen, weder in Sannemanns Heimat Dreetz bei Neustadt noch sonst wo in Deutschland. Weil Sannemann jedoch keine Chemikerin ist, sondern Bauingenieurwesen in Berlin studiert, musste sie sich bei der Entwicklung ihres Aftershaves helfen lassen. Rund 30 000 Euro hatte sie in die Vorbereitungen investiert. Für die Rezeptur beauftragte sie vor einem Jahr ein Labor. Wenig später produzierte ein Chemiewerk die ersten Kartons mit den rosa Fläschchen und der Aufschrift „Save and Care“. Ein Gel mit Alkohol, Panthenol und Jojobawachs. Mehr will die Chefin der Sannemann Cosmetics nicht über den Inhalt verraten. Ob ihre Firma mal wachse, wisse sie noch nicht. Ihr Traumberuf sei Statikerin.

Warum große Konzerne bisher kein Frauen-Aftershave anbieten? „Die Idee ist zu einfach gewesen“, meint Sannemann. Ihre einzigen Beschäftigten: der Anrufbeantworter und das E-Mail-Postfach. Beide ruft sie sofort ab, wenn sie von der Uni kommt, um keine Bestellung zu verpassen. Die Kunden kommen aus ganz Deutschland. Auch Männer erkundigen sich nach der Wirkung des milden Aftershaves, so Sannemann: „Ich glaube nicht“, dass sie es nur für ihre Partnerin kaufen.“

\* Aftershave = Rasierwasser

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

ZUSAMMENFASSUNG

<p>Kristin hat eine außergewöhnliche Angewohnheit: Sie verwendet gegen <u>Pickelchen</u>. (0) Aftershave. Früher hatte sie mit dem Aftershave das Problem, das sie nachher ..... (13) gerochen hat, jetzt hat sie aber ein Aftershave für Frauen. Das hat sie selber erfunden.</p>	13.	
<p>Kristin ist Studentin an einer Fakultät für ..... (14), sie brauchte deshalb bei ihrer Erfindung ..... (15). Sie hat für die ..... (16) sehr viel Geld ausgegeben, aber es hat sich gelohnt. Nach der Entwicklung der Rezeptur wurde das Aftershave für Frauen in einem ..... (17) hergestellt.</p>	14.	
<p>Und was die Verpackung angeht: Das Rasierwasser für Frauen ist in ..... (18) zu kaufen.</p>	15.	
<p>Kristin weiß noch nicht, wie ihre Zukunft und die des Aftershaves aussieht, sie möchte am liebsten ..... (19) werden.</p>	16.	
<p>Sie hat zur Zeit ..... (20) Mitarbeiter. Sie arbeitet mit Hilfe eines ..... (21). Die Kunden sind aus dem ganzen Land, unter ihnen auch ..... (22).</p>	17.	
	18.	
	19.	
	20.	
	21.	
	22.	

10 Punkte	
-----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**3. Was passt in den Text? Tragen Sie die entsprechenden Buchstaben (A-H) in die Rubrik ein. Achtung! Es gibt einen Buchstaben zu viel. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

### Gold

Gold ist ein rötlich-gelbes, sehr weiches Metall. \_\_\_\_ (0) Gold rostet nicht und ist unzerstörbar. Deshalb und weil es so selten in der Erdkruste vorkommt, war es schon immer begehrt und wurde weltweit als Tauschmittel eingesetzt.

Gold gehört – zusammen mit Kupfer – zu den ältesten vom Menschen benutzten Metallen. Es kommt in Gestein vor oder in Flussläufen, wo die Kraft des Wassers das Gestein bereits zerstört hat. \_\_\_\_ (23)

Beim Abbau von Gold werden häufig giftige Chemikalien eingesetzt: Zyanid oder Quecksilber. \_\_\_\_ (24)

Die Gier nach Gold war ein Grund, warum seit 1490 Entdeckungsreisen von Europa in Richtung Asien und Amerika gemacht wurden. \_\_\_\_ (25) Seit dem 17. Jahrhundert wurde Gold in Brasilien, später auch in Russland und Sibirien gewonnen.

Im 19. Jahrhundert lösten Goldfunde in Kalifornien, Alaska, Australien und Südafrika das „Goldfieber“ aus. Tausende von Menschen zogen zum Beispiel nach Kalifornien und hofften darauf, dort beim Goldwaschen schnell reich zu werden. \_\_\_\_ (26)

Gold wurde schon immer überwiegend zu Schmuck verarbeitet. \_\_\_\_ (27) Drei Viertel des Goldes, das heutzutage abgebaut oder ausgewaschen wird, geht in die Schmuckindustrie. \_\_\_\_ (28) Heute wird in zwei Jahren mehr Gold gewonnen als im gesamten Mittelalter.



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

SÄTZE

- A) Alchimisten ist es gelungen, Gold künstlich herzustellen.
- B) Beide Stoffe sind giftig und schädigen Pflanzen, Tiere und Menschen.
- C) Das ist auch heute noch so: Ketten, Ringe und andere Goldsachen sind auch heute modisch und beliebt.
- D) Der Rest wird in der Industrie verwendet, zur Münzprägung genutzt oder einfach als Wertanlage gehortet.
- E) Diese Hoffnung erfüllte sich aber nur für die wenigsten.
- ~~F) Es ist extrem dehnbar und lässt sich hauchdünn auswalzen.~~
- G) In Erzbergwerken wird es abgebaut, in Flüssen aus dem Bodensatz herausgewaschen.
- H) In Peru und Mexiko fanden die Spanier große Goldmengen – oder nahmen sie den dort lebenden Völkern gewaltsam ab.

<b>0.</b>	<b>23.</b>	<b>24.</b>	<b>25.</b>	<b>26.</b>	<b>27.</b>	<b>28.</b>
<i>F</i>						

23.	24.	25.	26.	27.	28.

6 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

---

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

---

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

		maximális pontszám	elért pontszám
I. Olvasott szöveg értése	1. Oktoberfest	12	
	2. Rasierwasser	10	
	3. Gold	6	
<b>ÖSSZESEN</b>		<b>28</b>	
<b>ÁTVÁLTOTT VIZSGAPONT</b>		<b>30</b>	

\_\_\_\_\_  
javító tanár

Dátum: .....

	pontszáma	programba beírt pontszám
I. Olvasott szöveg értése		

\_\_\_\_\_  
javító tanár

\_\_\_\_\_  
jegyző

Dátum: .....

Dátum: .....

#### Megjegyzések:

1. Ha a vizsgázó a II. írásbeli vizsgarész megoldását elkezdte, akkor ez a táblázat és az aláírási rész üresen marad!
2. Ha a vizsga az I. vizsgarész teljesítése közben megszakad, illetve nem folytatódik a II. vizsgarésszel, akkor ez a táblázat és az aláírási rész kitöltendő!

Azonosító  
jel:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**ÉRETSÉGI VIZSGA • 2008. október 28.**

**NÉMET NYELV**  
**EMELT SZINTŰ**  
**ÍRÁSBELI VIZSGA**

**2008. október 28. 8:00**

**II. Nyelvhelyesség**

Időtartam: 50 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

**OKTATÁSI ÉS KULTURÁLIS**  
**MINISZTERIUM**

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**1. Was passt in den Text? Unterstreichen Sie das richtige Wort. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

### Die Greenwich-Zeit

Bis um die Mitte des 18. Jahrhunderts \_\_\_\_\_ (0) es in Europa Unmengen verschiedener Ortszeiten. Das bewirkte Zeitverschiebungen von \_\_\_\_\_ (1) bis zu mehreren Minuten zwischen nur wenige Dutzende Kilometer voneinander entfernten Orten. Katastrophal wirkte sich das \_\_\_\_\_ (2) die Eisenbahn-Fahrpläne aus. Jeder Zug nahm \_\_\_\_\_ (3) Ortszeit mit auf die Reise, so dass es auf den Bahnhöfen von verschiedenen Zeiten nur so wimmelte. Aus diesem Grund führte man 1884 für die ganze Welt eine gemeinsame Zeit-Orientierung \_\_\_\_\_ (4) und einigte sich auf die Greenwich-Zeit. Zwölf Uhr mittags ist es prinzipiell dann, \_\_\_\_\_ (5) es in Greenwich zwölf Uhr mittags ist. Greenwich ist ein Stadtteil von London, welcher auf dem so \_\_\_\_\_ (6) Nullmeridian liegt. Der Bezugsmeridian der Weltzeit ist folglich der Meridian von Greenwich. Diese Zeit wird ebenfalls in der Astrologie und Astronomie benutzt, um den Zeitpunkt \_\_\_\_\_ (7) Ereignisse festzulegen.

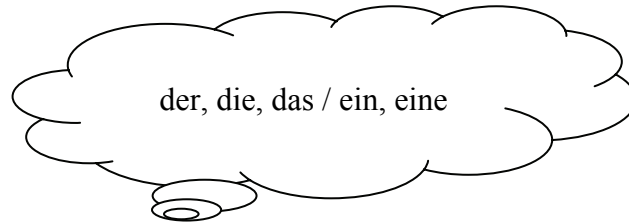
	A	B	C	D		
0.	<u>gab</u>	geben	gegeben	gibt		
1.	ein	eine	einen	einer	1.	
2.	an	auf	für	zu	2.	
3.	eure	ihre	seine	unsere	3.	
4.	auf	ein	vor	zu	4.	
5.	als	während	wann	wenn	5.	
6.	genannt	genannte	genannten	genannter	6.	
7.	astronomisch	astronomische	astronomischen	astronomischer	7.	

7 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**2. Schreiben Sie die angegebenen Wörter in der richtigen Form in den Text. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

### Igel mögen Röhrei und Hundeweichfutter



Wer im Winter Igel helfen möchte, sollte ungewürztes Röhrei oder Hundeweichfutter herausstellen. Ins Haus sollten die (0) Stacheltiere jedoch möglichst nicht geholt werden, rät der Landesverband Hamburg ..... (8) Naturschutzbundes Deutschland (NABU). Keinesfalls sollte Igel Milch hingestellt werden, da ..... (9) Milchzucker zu Durchfall führt, und ..... (10) Tiere dadurch abnehmen. .... (11) Holzkasten, mit Reisig (Fallholz) oder Laub überdeckt, bietet einen Unterschlupf für ..... (12) Winterschlaf.

Auch kleinere Jungtiere haben große Überlebenschancen in ..... (13) freien Natur. Igel, ..... (14) im Haus überwintern, hätten im Frühjahr erhebliche Anpassungsschwierigkeiten, warnt ..... (15) Naturschutzbund. Daher sollten nur verletzte oder kranke Tiere aufgenommen und in ..... (16) der ausgewiesenen Pflegestationen gesund gepflegt werden.

8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.

9 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**3. Schreiben Sie die links angegebenen Wörter in der richtigen Form in den Text. Achtung! Die Wörter können ihre Wortart verändern. Schreiben Sie in jede Lücke nur ein Wort. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

<b>Zu viel Rauch in den deutschen Filmen</b>	
<b>(0)</b> Rauch	In deutschen Kinofilmen und in Fernsehproduktionen wird zu viel ..... <i>geraucht</i> ..... <b>(0)</b> . Zu diesem Schluss ist die Drogenbeauftragte der Bundesregierung, Sabine Bätzing, ge-
<b>(17)</b> vier	kommen. Drei ..... <b>(17)</b> aller Filme zeigen Szenen, in denen geraucht wird. Bei Filmen, die auch für kleine Kinder frei gegeben sind, wird sogar noch häufiger zur
<b>(18)</b> Griff	Zigarette ..... <b>(18)</b> : in 86 von 100 Filmen. Diese Zahlen stammen aus einer Studie, die ein Institut im Auftrag der Regierung gemacht hat. Dabei wurden Filme
<b>(19)</b> Auswertung	..... <b>(19)</b> und gezählt, wie häufig darin geraucht oder mit der Zigarette herumgespielt wurde.
<b>(20)</b> Vergleich	Mit anderen Ländern ..... <b>(20)</b> sind diese Zahlen sehr hoch. In ..... <b>(21)</b> oder in
<b>(21)</b> Europa	amerikanischen Filmen wird wesentlich seltener geraucht, vor allem nicht in Kinderfilmen. Die Drogenbeauftragte will
<b>(22)</b> Aufnahme	nun mit den Filmproduzenten Kontakt ..... <b>(22)</b> . Sie sollen sich freiwillig bereit erklären, niemanden mehr
<b>(23)</b> zuschauen	rauchend zu zeigen. Helden von Filmen und Fernsehserien sind Vorbilder für junge ..... <b>(23)</b> , mit ihren guten und ihren schlechten Eigenschaften. In den
<b>(24)</b> vergehen	..... <b>(24)</b> Jahren ist die Gruppe der Raucher unter den zwölf bis 17-Jährigen deutlich kleiner geworden. 20 Prozent dieser Altersgruppe raucht noch.

8 Punkte
----------



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**4. Was passt in den Text? Schreiben Sie die entsprechenden Buchstaben (A-G) in die Rubrik. Achtung! Es gibt einen Buchstaben zu viel. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

### Fernsehen und Computerspiele: Kinder heranzuführen

Eltern sollten ihren Kindern Fernsehen und Computerspiele nicht einfach verbieten. Vielmehr gehe es darum, \_\_\_\_\_ (0), sagte Erziehungswissenschaftler Stefan Aufenanger dem Magazin „Focus-Schule“.

„Kann das Kind mit den Medien umgehen, \_\_\_\_\_ (25).“ Dennoch seien die meisten Lehrer auf Grund ihrer Ausbildung und ihrer Einstellung eher medienkritisch.

Die Pädagogen sähen nicht, \_\_\_\_\_ (26), sagte der Professor von der Universität Mainz. Dabei hätten Medien immer zwei Seiten: Sie schürten zwar Ängste, erweiterten aber auch den Horizont, \_\_\_\_\_ (27). „Durch die entsprechende Vermittlung wachsen politisch interessierte Kinder heran: Sie organisieren sich gegen die Abholzung des Regenwaldes, \_\_\_\_\_ (28).“ Das Internet ermögliche Kindern zudem, selbstständig zu recherchieren \_\_\_\_\_ (29).

- A) dass Medien ein wichtiger Teil der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen seien
- ~~B) dem Nachwuchs einen sinnvollen Umgang mit Medien beizubringen~~
- C) indem sie Wissen und Werte vermitteln
- D) ist alles in Ordnung
- E) nicht nur die Eltern auf das Problem aufmerksam gemacht zu haben
- F) oder sammeln für die Opfer des Tsunami
- G) und mit Gleichaltrigen zu kommunizieren

<b>0.</b>	<b>25.</b>	<b>26.</b>	<b>27.</b>	<b>28.</b>	<b>29.</b>
<i>B</i>					

25.	26.	27.	28.	29.

5 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**5. In diesem Text gibt es in sechs Zeilen je ein Wort, das grammatisch nicht in den Satz passt. Schreiben Sie dieses Wort in die Spalte rechts vom Text. In drei Zeilen gibt es aber kein falsches Wort. Sie müssen diese Zeilen mit einem Haken (✓) in der rechten Spalte markieren. (01) und (02) sind Beispiele für Sie.**

<b>Gewusst wie</b>			
<p>Kinder in armen Ländern, die ständig Hunger leiden oder sie zu wenig zu essen haben, können ihre geistigen Fähigkeiten nicht entwickeln. Das haben Wissenschaftler aus den Großbritannien herausgefunden. Kurz gesagt: Wer arm ist, bleibt dümmer. Betroffen sind für weltweit insgesamt 219 Millionen Kinder. Das ist nicht nur für die betroffenen Kinder als schlimm, sondern auch für ihre Heimatländer. Denn der Abstand zwischen denen armen und reichen Ländern bleibt bestehen oder vergrößert sich noch. Deshalb fordern die Wissenschaftler, dass es Erziehungsprogramme für Eltern und Kinder werden geben muss. Vor allem aber müssen arme Familien besser versorgt zu werden. Außerdem sollen alle Kinder mindestens in die Grundschule geschickt werden.</p>	..... <i>sie</i> .....	<b>01.</b>	
	.....✓.....	<b>02.</b>	
	.....	<b>30.</b>	
	.....	<b>31.</b>	
	.....	<b>32.</b>	
	.....	<b>33.</b>	
	.....	<b>34.</b>	
	.....	<b>35.</b>	
	.....	<b>36.</b>	
	.....	<b>37.</b>	
.....	<b>38.</b>		

„-1”	
------	--

9 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

---

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

		maximális pontszám	elért pontszám
II. Nyelvhelyesség	1. Greenwich	7	
	2. Igel	9	
	3. Rauchen	8	
	4. Fernsehen	5	
	5. Hunger	9	
<b>ÖSSZESEN</b>		<b>38</b>	
<b>ÁTVÁLTOTT VIZSGAPONT</b>		<b>30</b>	

---

javító tanár

Dátum: .....

	pontszáma	programba beírt pontszám
I. Olvasott szöveg értése		
II. Nyelvhelyesség		

---

javító tanár

---

jegyző

Dátum: .....

Dátum: .....

#### Megjegyzések:

1. Ha a vizsgázó a III. írásbeli vizsgarész megoldását elkezdte, akkor ez a táblázat és az aláírási rész üresen marad!
2. Ha a vizsga a II. vizsgarész teljesítése közben megszakad, illetve nem folytatódik a III. vizsgarésszel, akkor ez a táblázat és az aláírási rész kitöltendő!

Azonosító  
jel:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2008. október 28.**

**NÉMET NYELV**  
**EMELT SZINTŰ**  
**ÍRÁSBELI VIZSGA**

**2008. október 28. 8:00**

**III. Hallott szöveg értése**

Időtartam: 30 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

**OKTATÁSI ÉS KULTURÁLIS**  
**MINISZTERIUM**

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

---

Guten Tag! Jetzt beginnt die Prüfung zum Hörverstehen.

Die Prüfung besteht aus zwei Aufgaben. Sie werden zwei Hörtexte hören. Die Aufgaben dazu sind in diesem Heft.

- Jede Aufgabe beginnt und endet mit Musik. Dann hören Sie die Aufgabenstellung.
- Später haben Sie 90 Sekunden Zeit, die Aufgabe zu lesen.
- Danach hören Sie den Text das erste Mal.
- Dann haben Sie 90 Sekunden Pause.
- Sie hören dann den Text das zweite Mal.
- Zuletzt haben Sie noch einmal 90 Sekunden Zeit, Ihre Lösung zu kontrollieren.

Die Prüfung dauert 30 Minuten. Viel Glück!

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

---

**A feladatok a következő oldalon kezdődnek.**

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

- 1. Sie hören jetzt einen Text, in dem eine junge Frau über ihr Leben in einer studentischen Wohngemeinschaft (WG) erzählt. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Sie hören dann den Text zweimal. Entscheiden Sie, worüber die Frau spricht und markieren Sie diese Aussage mit X. Wenn sie über etwas nicht gesprochen hat, lassen Sie das Kästchen leer. Insgesamt können Sie 12-mal ankreuzen. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

### Mein studentisches WG-Leben

Martina erzählt darüber,

0.  was sie nach dem Abitur machen wollte.
- wie lange die Fahrt zur Uni dauerte.
- warum sie die Fahrt zur Uni nicht gut fand.
- wann sie einen Platz im Studentenwohnheim bekam.
- wer ihr beim Umzug ins Wohnheim geholfen hat.
- wen sie im Zug getroffen hat.
- wie sie sich im Studentenwohnheim fühlte.
- wo das Studentenwohnheim lag.
- wie die Meinung der Eltern über die WG-Gründung war.
- wer die Wohnung gefunden hat.
- welche Räume zur Wohnung gehörten.
- wer die Wohnung vermietete.
- wo sich die Wohnung befand.
- wo sie in kurzer Zeit eine Mitbewohnerin gefunden haben.
- wie lange sie in der WG zusammen lebten.
- wie ein normaler Tag in der WG ablief.
- welche Kosten sie untereinander geteilt haben.
- wer die meisten Partys veranstaltete.
- wie oft sie das Treppenhaus sauber machen mussten.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.		„-1“



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

12 Punkte	
-----------	--

**2. Sie hören ein Interview mit Lisa zum Thema Mode. Lesen Sie zuerst die Zusammenfassung des Interviews. Sie hören dann den Text zweimal. Ergänzen Sie in der Zusammenfassung die fehlenden Informationen beim Hören. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

### Mode, Modebewusstsein

Lisa findet Mode heute wichtiger (0) als früher, denn sie hat schon ihren eigenen Stil. Sie informiert sich über die Mode sowohl aus den Modemagazinen als auch aus ..... (13), wo sie sich die Kleidung der ..... (14) zum Vorbild nimmt.

Früher einmal hat Lisa sich ein Kleid angeschafft, das sie nie wieder angezogen hat, ein ..... (15) Kleid. Dazu gehörte auch eine ..... (16). Sie fühlte sich in dem Kleid komisch, weil sie den Kontrast zwischen dem Kleid und ..... (17) vermisste.

Lisa erinnert sich gern an die 90-er Jahre, in denen sie eine ..... (18) Sporthose in der Farbe ..... (19) getragen hat.

Was die gesellschaftliche Bedeutung der Mode betrifft, denkt sie ganz liberal. Ihrer Meinung nach soll man nur in manchen Situationen wie z.B. bei einem ..... (20) auf die Kleidung Acht geben.

Am liebsten hat Lisa ..... (21) an, denn man kann darin, abhängig davon, was man dazu trägt, sowohl ..... (22) als auch ..... (23) gekleidet sein.

13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.

11 Punkte	
-----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

---

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

---

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

		maximális pontszám	elért pontszám
III. Hallott szöveg értése	1. WG-Leben	12	
	2. Mode	11	
<b>ÖSSZESEN</b>		<b>23</b>	
<b>ÁTVÁLTOTT VIZSGAPONT</b>		<b>30</b>	

\_\_\_\_\_  
javító tanár

Dátum: .....

	pontszáma	programba beírt pontszám
I. Olvasott szöveg értése		
II. Nyelvhelyesség		
III. Hallott szöveg értése		

\_\_\_\_\_  
javító tanár

\_\_\_\_\_  
jegyző

Dátum: .....

Dátum: .....

**Megjegyzések:**

- Ha a vizsgázó a IV. írásbeli vizsgarész megoldását elkezdte, akkor ez a táblázat és az aláírási rész üresen marad!
- Ha a vizsga a III. vizsgarész teljesítése közben megszakad, illetve nem folytatódik a IV. vizsgarésszel, akkor ez a táblázat és az aláírási rész kitöltendő!

Azonosító  
jel:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**ÉRETSÉGI VIZSGA • 2008. október 28.**

**NÉMET NYELV**  
**EMELT SZINTŰ**  
**ÍRÁSBELI VIZSGA**

**2008. október 28. 8:00**

**IV. Íráskészség**

Időtartam: 90 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

**OKTATÁSI ÉS KULTURÁLIS**  
**MINISZTERIUM**

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

---

## Fontos tudnivalók

Tisztelt Vizsgázó!

- Ehhez a feladatlaphoz bármilyen egynyelvű vagy kétnyelvű nyomtatott szótár használható.
- A két feladat megoldási sorrendje tetszőleges.
- A 2. feladatnál két lehetőség közül választhat. Olvassa végig mindkét feladatot, majd döntse el, hogy melyiket dolgozza ki. A feladatlap megfelelő helyére írja be a választott téma számát! Ha mindkét téma kidolgozásába belekezd, és a javító tanár számára *nem derül ki egyértelműen*, hogy melyiket választotta, akkor az első témát fogja kijavítani és értékelni.
- Amennyiben szükséges, használhat pecséttel ellátott piszkozatpapírt.
- A feladatok megoldásához használjon tollat, és írjon olvashatóan!
- Ha a szövegét javítani akarja, akkor egyértelműen húzza át a nem érvényes részt, és olvashatóan írja utána vagy fölé a jót!
- A margón kívülre, valamint a szürke mezőre semmit se írjon, mert az a javító tanár számára van fenntartva.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

---

**1.****Fernstudium**

Sie wollen Gesundheitspädagogik studieren und suchen einen Fernstudienplatz in Deutschland. Im Magazin „Brigitte“ haben Sie die folgende Anzeige gefunden. Eine der Ausbildungsmöglichkeiten gefällt Ihnen besonders gut.

<p style="text-align: center;"><b>GESUNDHEITSPÄDAGOGE/IN</b> Ernährungsberater/in, Feng-Shui-Berater/in, Heilpraktiker/in, Tierheilpraktiker/in <b>Kombinierte Ausbildung:</b> Bequem lernen von zu Hause ohne Stress, teilweise als Fernstudium. Begleitende Wochenendseminare mit mehreren Seminarorten zur Auswahl. BTB, Bürgerstr. 221, D-42859 Remscheid</p>
---

Wählen Sie eine der Ausbildungsmöglichkeiten und schreiben Sie einen Brief an die angegebene Adresse. Schreiben Sie über die folgenden Punkte:

1. Grund des Schreibens
2. Grund für Ihre Entscheidung
3. Frage nach den Einzelheiten der Ausbildung (Fernstudienteile, Seminare, Seminarorte)
4. Frage nach Bedingungen (z. B. Internetanschluss zu Hause) und Kosten des Studiums
5. Bitte um weitere Informationen und Prospekte

Verwenden Sie für Ihren Brief 120-150 Wörter. Die Reihenfolge der Leitpunkte können Sie selbst bestimmen. Vergessen Sie nicht Datum, Anrede, Gruß und Unterschrift.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**1.**

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Tartalom	5 pont	
Formai jegyek és hangnem	2 pont	
Szövegalkotás	3 pont	
Szókincs, kifejezésmód	5 pont	
Nyelvtan, helyesírás	5 pont	
Összesen	20 pont	
Felezett vizsgapont	10 pont	

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

---

## 2. Wählen Sie eines der folgenden Themen zur Ausarbeitung aus.

### Thema 1

#### Leserbrief: Wochenende

In einer Zeitung lesen Sie den folgenden Artikel:

#### Die Arbeit geht weiter

Jeder freut sich, wenn die Arbeitswoche am Freitag zu Ende geht. Doch folgen dann am Wochenende wirklich Erholung und Entspannung? Eher nicht, denn 54 Prozent der Deutschen nutzen einen Großteil des Wochenendes dazu, Dinge zu tun, für die sie unter der Woche keine Zeit haben. Wie einkaufen, Post erledigen oder gründlich aufräumen. Dabei nehmen sich 38 Prozent sogar mehr vor, als sie schaffen können. Mit 40 Prozent hat fast jeder Zweite das Gefühl, kein richtiges Wochenende zu haben. „Haushalt, Kochen, Familie – ich habe auch am Wochenende nicht frei“, davon sind Frauen mit 45 Prozent häufiger betroffen als Männer (36 Prozent). Das ergab eine Emnid-Umfrage für die Zeitschrift „Brigitte Balance“.

Wie denken Sie darüber? Schreiben Sie einen Leserbrief an die Zeitung. Gehen Sie dabei auf die folgenden Punkte ein:

1. Ihre Erfahrungen über das im Artikel geschilderte Thema in Ihrer Umgebung
2. Wie erleben das die Jugendlichen, wenn die Eltern sogar an den Wochenenden voll beschäftigt sind?
3. Womit könnten Jugendliche dazu beitragen, dass ihre Eltern mehr Freizeit haben?
4. Was denken Sie über die Zukunft? Wird es noch freie Wochenenden geben? Warum (nicht)?

Formulieren Sie zu jedem Punkt mindestens zwei Gedanken. Die Reihenfolge der Leitpunkte können Sie selbst bestimmen. Verwenden Sie für Ihren Text 200-250 Wörter.

Markieren Sie, ob Sie *Thema 1* oder *Thema 2* gewählt haben.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**Thema 2****Leserbrief: Computer, Internet**

Sie haben in einer Zeitung den folgenden Artikel gelesen:

**Kindersicherung für das Internet**

Eltern können mit einem speziellen Gerät, dem so genannten SL-Router verschiedene Kindersicherungen für das Internet einrichten. So ermöglichen viele Router nicht nur eine zeitliche Kontrolle der Internetnutzung.

In demselben Menü wird auch der Besuch bestimmter Internetseiten geblockt. Um zu verhindern, dass Kinder bestimmte Webseiten besuchen, können diese über den Router gesperrt werden. Auch Schlüsselwörter wie zum Beispiel „Hausaufgabenhilfe“ können dort eingegeben werden. Damit werden automatisch alle Webseiten gesperrt, die dieses Wort enthalten, und die Kinder müssen ihre Hausaufgaben selbst erledigen.

Wie denken Sie darüber? Schreiben Sie einen Leserbrief an die Zeitung. Gehen Sie dabei auf die folgenden Punkte ein:

1. Was halten Sie von der Idee im Artikel? Müssen wirklich alle Kinder vor dem Computer geschützt werden? Warum (nicht)?
2. Wofür benutzen Jugendliche den Computer und das Internet?
3. Ist heute ein Internetanschluss in jedem Haushalt unentbehrlich? Warum (nicht)?
4. Was denken Sie über die Zukunft der Internetnutzung?

Formulieren Sie zu jedem Leitpunkt mindestens zwei Gedanken. Die Reihenfolge der Leitpunkte können Sie selbst bestimmen. Verwenden Sie für Ihren Text 200-250 Wörter.

Markieren Sie, ob Sie *Thema 1* oder *Thema 2* gewählt haben.





--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

---

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Tartalom	5 pont	
Szövegalkotás	5 pont	
Szókincs, kifejezésmód	5 pont	
Nyelvtan, helyesírás	5 pont	
<b>Összesen</b>	<b>20 pont</b>	

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

---

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

		maximális pontszám	elért pontszám
IV. Íráskészség	1. feladat (felezett vizsgapont)	10	
	2. feladat	20	
<b>ÖSSZESEN</b>		<b>30</b>	

\_\_\_\_\_

javító tanár

Dátum: .....

	pontszáma	programba beírt pontszám
I. Olvasott szöveg értése		
II. Nyelvhelyesség		
III. Hallott szöveg értése		
IV. Íráskészség		

\_\_\_\_\_

javító tanár

\_\_\_\_\_

jegyző

Dátum: .....

Dátum: .....